Anfrage der SPD-Fraktion:

Wie viele Stellplätze müssen die Gewerbetreibenden in dem Bereich "Lindenstraße / Föhrenstraße" baurechtlich nachweisen und wo befinden sich diese?

Stellungnahme des Bauamtes:

Werden Anlagen errichtet, bei denen ein Zu- und Abfahrtsverkehr zu erwarten ist, sind Stellplätze und Garagen und Fahrradabstellplätze in ausreichender Zahl und Größe und in geeigneter Beschaffenheit herzustellen (notwendige Stellplätze, vgl. § 48 BauO NRW). Eine diesbezügliche Prüfung von Bauvorhaben erfolgt im Baugenehmigungsverfahren.

Als Anhaltspunkt für eine ausreichende Anzahl von notwendigen Stellplätzen dient die bis 2005 geltende Anlage 51.11 der Verwaltungsvorschrift zur Landesbauordnung NRW, die Richtwerte für den Stellplatzbedarf beinhaltet. Eine zwingende Vorgabe des Landes existiert nicht. Das Letztentscheidungsrecht über die Zahl der notwendigen Stellplätze steht den Gemeinden zu.

Bei einer Ortsbesichtigung am 11.06.2021 wurde festgestellt, dass die privaten Besuchereinstellplätze auf dem Grundstück Gütersloher Straße 326 (Restaurantbetrieb) nicht belegt waren, im Bereich der Lindenstraße allerdings sieben vermutlich gewerbliche Fahrzeuge (gleiches Fahrzeugfabrikat, fast gleiche Nummernschilder) in einer Wendeanlage abgestellt wurden. Die Fahrzeuge konnten keinem speziellen Gewerbebetrieb zugeordnet werden. Die Fahrzeuge befinden sich im öffentlichen Straßenraum. Augenscheinlich verstoßen die Fahrzeuge nicht gegen geltendes Straßenrecht.

Der Hinweis auf die aktuelle Stellplatzsituation wird an das Amt für Verkehr weitergegeben, mit der Bitte um Prüfung, inwieweit gegebenenfalls lenkende Maßnahmen in Betracht kommen.